



**Verdächtiger ist flüchtig
Bomben-Anschlag
auf Sex-Sauna**

Ein Unbekannter zündete vor dem Bordell „Andiamo“ in Villach (Ktn.) einen Sprengsatz – die Glasfassade ging zu Bruch. Die Polizei hält eine Fehde im Rottlichmilieu für möglich, ein Verdächtiger wurde vor der Tat gefilmt ■



**Österreicherin hatte Betrüger überführt
110 Mal gefälscht: Vier Jahre
Haft für falschen Beauty-Doc**

Der Deutsche Christian B. (31) hatte sich mit gefälschten Urkunden zum Schönheitschirurgen gemacht, an 50 Patienten OPs durchgeführt, 60.000 Euro kassiert. Erst eine österreichische Mutter konnte ihn überführen – vier Jahre und drei Monate Haft ■



**Kommentar
von
Christiane
Tauzher**

Menschen

„Es sind Menschen, die da kommen.“ So steht es auf der „Wir helfen“-Facebookseite der Caritas. Ohne Rufzeichen. Kein erhobener Zeigefinger. Damit wir es nicht vergessen: Menschen kommen.

Verzweifelte, gebrochene, kranke Menschen. Wir sagen Flüchtlinge zu ihnen. 80.000 sollen es bis Ende des Jahres insgesamt sein. So viele, denken wir und wenden uns wieder unseren Leben zu. Die Politiker machen inzwischen Urlaub. Aber sie kommen ja wieder zurück und dann ... Dann sind sie wieder da.

Im Lager in Traiskirchen schlafen Neuankömmlinge im Freien. Kinder mit dem Kopf auf der nackten Erde. Bei Regen, bei Gluthitze.

Schlafsäcke werden momentan gebraucht. Und Geld – jeder von uns hat mehr als diese Menschen. Wir sind die, die eine Heimat haben.

Übrigens: Super, dass Herr Haselsteiner kolportierte 30 Millionen in die Sanierung des Künstlerhauses stecken will. Aber könnte er nicht vielleicht vorher den Menschen helfen, die da kommen? Das Künstlerhaus friert nicht, es fürchtet sich nicht, und es braucht kein Bett.

Es kann noch ein bisschen warten ■

c.tauzher@heute.at

Warum Star-Bassistin nie mehr AUA fliegt!

Misstöne nach einem Flug der „Austrian Airlines“: Die französische Star-Bassistin Joëlle Léandre klagt jetzt, dass ihr geliebter und wertvoller Kontrabass beim Transport zerstört wurde.

Statt „Nickelsdorfer Konfrontationen“ – dem Musikfestival im Burgenland – geht die Star-Bassistin jetzt auf Konfrontationskurs mit der „Austrian Airlines“!

Von Thomas Staisch

Aua: Laut der bekannten Musikerin Joëlle Léandre (63) ging auf dem Flug von New York nach Wien zum Festival ihr unbezahlbarer Kontrabass kaputt. Im Internet veröffentlichte die gebürtige Französin

jedenfalls ein Foto, das sie mit den Überresten der Bassgeige zeigt – die Künstlerin hält das gebrochene Griffbrett des Streichinstruments traurig in der Hand. „Ich werde nie mehr mit ‚Austrian‘ fliegen“, soll sie gesagt haben.

Die in den USA wohnhafte Léandre musizierte schon mit den Kult-Künstlern und Komponisten John Cage und Pierre Boulez. Die AUA wollte sich auf Nachfrage zu dem Vorfall nicht äußern ■

Im Flieger ging der Kontrabass von Star-Musikerin Léandre kaputt.



Araber finden Alpen „burkastisch“

Zell am See (Szb.) wurde zum Urlaubs-Mekka für arabische Touristen! Jährlich lockt der Ort 70.000 Gäste aus islamischen Ländern an. Die holländische Fotografin Marieke van der Velde hat den Mix aus Burkas und Trachten nun in Bilder gesetzt ■



Wüstenflair am Sessellift in Zell am See



Schleier und Trachten prägen den Ort.